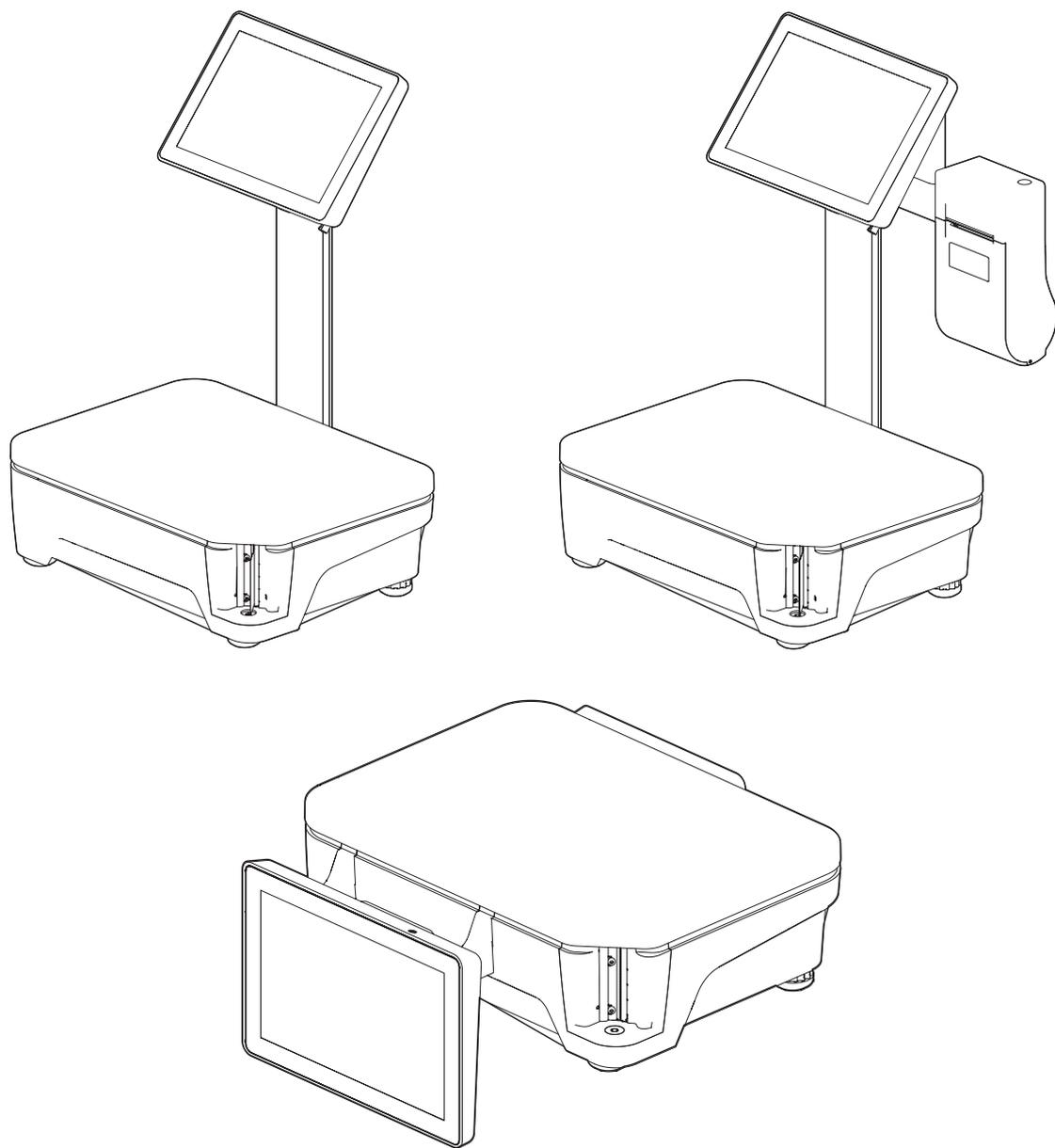


# FreshBase FB-C / FB-T

## Ladenwaagen



**METTLER TOLEDO**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
1.1	Ihre neue Ladenwaage .....	3
1.2	In diesem Handbuch verwendete Symbole und Regeln .....	3
1.3	Sicherheitshinweise .....	4
1.4	Wartung .....	4
1.5	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
1.6	Eichpflicht - Direkter Verkauf in offenen Verkaufsstellen .....	4
1.6.1	Versiegelung .....	4
1.6.2	Messtechnische Informationen .....	5
1.7	Geräteübersicht .....	5
1.7.1	Überblick Waagentypen .....	5
1.7.2	Kompaktwoage FB-C Überblick .....	6
1.7.3	Thekenwaage FB-T Überblick .....	6
<b>2</b>	<b>Einrichten</b>	<b>7</b>
2.1	Lieferumfang .....	7
2.2	Anforderungen an den Aufstellort .....	7
2.3	Waage ins Niveau stellen .....	7
2.4	Anschließen von Peripheriegeräten und LAN .....	8
2.4.1	Schalter, Ports und Anschlüsse .....	8
2.4.2	Empfohlene USB-Geräte .....	8
2.4.3	Anschließen von Peripheriegeräten und LAN .....	8
2.5	Anschließen ans Stromnetz .....	9
2.6	Papier einlegen / wechseln .....	9
2.6.1	Wichtige Hinweise für Thermopapiere und Thermoetiketten .....	9
2.6.2	Integrierter Bon- und Etikettendrucker (Drucker P1) .....	10
2.6.3	Optionaler Bondrucker (Drucker P2) .....	13
<b>3</b>	<b>Bedienung</b>	<b>16</b>
3.1	Ein-/Ausschalten .....	16
3.2	Nullstellen / Nullnachführung .....	16
3.3	Tara benutzen / Trieren .....	16
3.4	Freie Eingabe .....	17
3.5	Artikel mit einer Festtaste (programmierte Taste) auswählen .....	17
3.6	Artikel mittels ein PLU Code auswählen .....	18
<b>4</b>	<b>Reinigung und Wartung</b>	<b>19</b>
4.1	Reinigung von Gehäuse und Anzeige .....	19
4.2	Druckerleiste reinigen .....	20
4.2.1	Integrierter Bon- und Etikettendrucker (Drucker P1) .....	20
4.2.2	Optionaler Bondrucker (Drucker P2) .....	21
<b>5</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>22</b>
<b>6</b>	<b>Anhang</b>	<b>23</b>
6.1	Maßzeichnungen .....	23
6.1.1	Kompaktwoage FB-C .....	23
6.1.2	Thekenwaage FB-T ohne Kunden-Display .....	24
6.1.3	Thekenwaage FB-T mit Kunden-Display .....	25
6.1.4	Thekenwaage FB-T mit Kunden-Display und Drucker P2 .....	26
6.2	Entsorgung .....	27
6.3	Tabelle der Geo-Werte .....	27



# 1 Einleitung

## 1.1 Ihre neue Ladenwaage

Sie haben sich zum Erwerb einer hochwertigen Systemwaage aus der Familie der FB Waagen von METTLER TOLEDO entschieden. Bitte machen Sie sich anhand dieser Bedienungsanleitung mit den Funktionen dieses Gerätes vertraut.

Die Aufstellung, Inbetriebnahme und Konfiguration dieses Gerätes erfolgt grundsätzlich durch einen Mitarbeiter Ihrer METTLER TOLEDO Service Organisation, deren Kontaktadresse Sie auf dem Typenschild der Waage finden, oder durch ein von METTLER TOLEDO autorisiertes Unternehmen. Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme werden Sie in den sachgemäßen Umgang mit Ihrem Gerät eingewiesen.

Bitte wenden Sie sich an Ihre METTLER TOLEDO Service Organisation oder Ihren Lieferanten, wenn Sie weitere Fragen zu dem System haben oder Konfigurationsänderungen an Ihrem Gerät vorgenommen werden sollen.

 Sie können sich anhand des "FreshBase Softwarehandbuchs" mit den Funktionen und der Benutzung der FreshBase Anwendungssoftware vertraut machen.

## 1.2 In diesem Handbuch verwendete Symbole und Regeln

Symbol	Bezeichnung
	Dieses Symbol für die Sicherheit warnt die Bedienperson vor Situationen, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können.
	Dieses Symbol für die Sicherheit warnt die Bedienperson vor Situationen, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zu Materialschäden führen können.
	Informationen, die den Umgang mit dem Gerät erleichtern.
	Voraussetzung für eine Aktion, eine Handlung, eine Maßnahme oder einen Eingriff.
	Einzelne Aktion, die auszuführen ist.
	Folge von Aktionen, die in der angegebenen Reihenfolge auszuführen sind.
	Ergebnis einer Aktion oder einer Aktionsfolge.
	Seitenverweis (z. B. Verweis auf Seite 18)

## 1.3 Sicherheitshinweise

### Grundlegende Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie dieses Bedienerhandbuch vor Benutzung der Waage.
- Befolgen Sie die darin enthaltenen Anleitungen genau.
- Bewahren Sie dieses Handbuch in der Nähe der Waage auf, damit es für später bereit liegt.
- Stellen Sie die Waage stets an einen erschütterungsfreien Ort und sorgen Sie dafür, dass alle Füße auf einem stabilen Untergrund stehen damit die Waage weder kippen noch fallen kann.
- Erlauben Sie ausschließlich hierfür geschultem Personal die Bedienung oder Reinigung der Waage.
- Die Waage nicht in der Umgebung explosiver Gemische von Gasen, Dämpfen, Nebeln oder Stäuben betreiben! Jedes elektrische Gerät, das nicht mit einer speziellen Zündschutzart ausgerüstet ist, die dem explosionsgefährdeten Bereich entspricht, stellt in diesem Bereich ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar!
- Zur Vermeidung von Unfällen ist sicherzustellen, dass nur qualifiziertes, befugtes und geschultes Kundendienstpersonal die Waage öffnet.
- Vor jedem Eingriff ziehen Sie bitte den Netzstecker aus der Steckdose.
- Benutzen Sie zum Öffnen des Gehäuses keine Werkzeuge.

## 1.4 Wartung

- Nur qualifiziertes, befugtes und geschultes Kundendienstpersonal ist berechtigt, die Waage zu öffnen und zu reparieren. Bitte kontaktieren Sie Ihren örtlichen Vertreter.

## 1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Verwenden Sie die Waage nur zum Wiegen entsprechend diesem Bedienerhandbuch und dem Bedienerhandbuch der Software.
- Die Waage ist nur für trockene Innenräume bestimmt.
- Jede andere Verwendungsart und der Betrieb außerhalb der Beschränkungen der technischen Spezifikation wird als nicht bestimmungsgemäß betrachtet.

## 1.6 Eichpflicht - Direkter Verkauf in offenen Verkaufsstellen

### 1.6.1 Versiegelung

Wenn die Waage gewerblich oder in einer gesetzlich kontrollierten Anwendung eingesetzt wird, muss sie entsprechend der örtlichen Eichbestimmungen, die für Ihr Land gelten, installiert, geeicht und versiegelt werden. Es liegt in der Verantwortung des Käufers sicherzustellen, dass alle entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden. Da die Eichbestimmungen je nach Gerichtsbarkeit unterschiedlich sind, sollte sich der Käufer an sein örtliches Eichamt wenden, falls er mit diesen Bestimmungen nicht vertraut ist.

Damit der Zugriff auf eich- und messtechnische Einstellungen verhindert wird, muss die Waage mit einem Papiersiegel oder einer Drahtplombe versehen sein.

## 1.6.2 Messtechnische Informationen

### Wichtiger Vermerk für geeichte Waagen in EU-Ländern



Waagen, bei denen die Konformität schon erklärt ist (Eichung), tragen vorstehendes Kennzeichen auf dem Packetikett ...



sowie das Metrologiesymbol auf dem Typenschild.  
Sie dürfen sofort in Betrieb genommen werden.



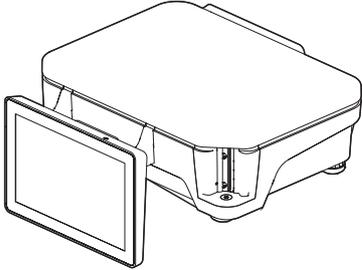
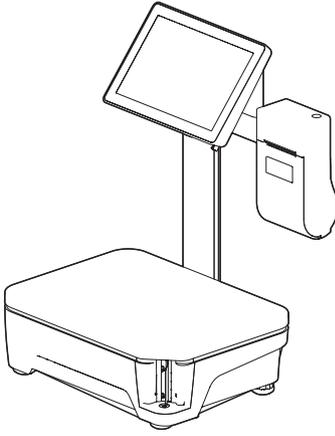
Waagen, bei denen die Konformitätserklärung in zwei Schritten erfolgt, tragen vorstehendes Kennzeichen auf dem Packetikett und keine Metrologie-Kennzeichnung auf dem Typenschild. Der zweite Schritt ist durch den behördlich anerkannten METTLER-TOLEDO Servicetechniker durchzuführen. Bitte nehmen Sie mit Ihrem METTLER TOLEDO Kundendienst Kontakt auf.

Der erste Schritt der Konformitätsbewertung wurde im Herstellerwerk durchgeführt. Er umfasst alle Prüfungen gemäß EN 45501 - Pkt. 8.3.3. Sofern gemäß den nationalen Vorschriften in den einzelnen Staaten die Gültigkeitsdauer der Eichung beschränkt ist, ist der Betreiber einer solchen Waage für die rechtzeitige Neueichung selbst verantwortlich.

## 1.7 Geräteübersicht

### 1.7.1 Überblick Waagentypen

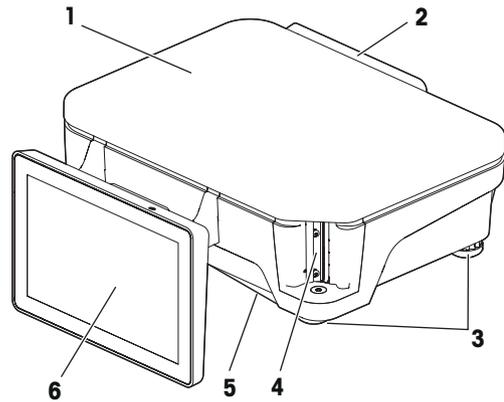
Dieses Bedienerhandbuch bezieht sich auf folgende Waagentypen, die in verschiedenen Varianten erhältlich sind:

Kompaktwaaage FB-C	Thekenwaaage FB-T
	 <p data-bbox="917 1564 1125 1670">Optionen: • Drucker 2 • Kunden-Display</p>

## 1.7.2 Kompaktwaaage FB-C Überblick

### Waagenkomponenten

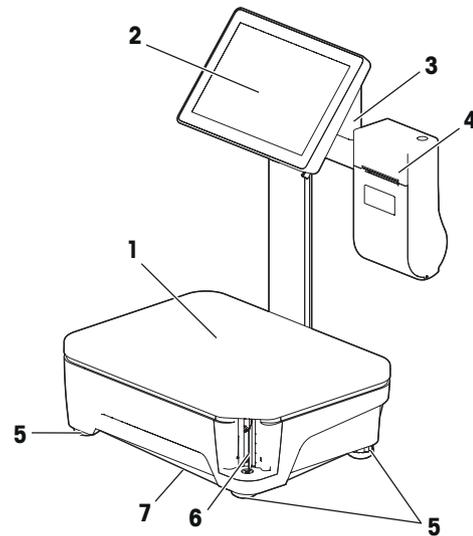
1. Wägeplatte
2. Kunden-Display
3. Verstellbare FüÙe
4. Integrierter Bon- und Etikettendrucker (Drucker P1)
5. Schalter, Ports und Anschlüsse an der Unterseite der Waage
6. Bediener-Display als Touchscreen



## 1.7.3 Thekenwaage FB-T Überblick

### Waagenkomponenten

1. Wägeplatte
2. Bediener-Display als Touchscreen
3. Kunden-Display als Option
4. Bondrucker (Drucker P2) als Option
5. Verstellbare FüÙe
6. Integrierter Bon- und Etikettendrucker (Drucker P1)
7. Schalter, Ports und Anschlüsse an der Unterseite der Waage



## 2 Einrichten

Ihre Waage ist in der Regel ein Bestandteil eines Verbundsystems. Sie wird von METTLER TOLEDO oder einem unserer Vertragshändler installiert, ins Niveau gestellt und in Betrieb genommen. Sie erhalten bei der Einweisung eine umfassende Schulung und die notwendigen schriftlichen Unterlagen.

### 2.1 Lieferumfang

Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit:

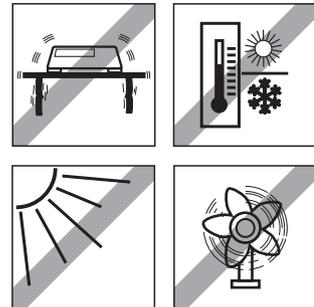
- Waage
- Wägeplatte aus Edelstahl
- Netzkabel
- Reinigungsstift für Drucker
- Dieses Dokument
- Benutzerhandbuch "FreshBase Anwendungssoftware", falls bestellt

### 2.2 Anforderungen an den Aufstellort

Der richtige Aufstellort ist ausschlaggebend für die Wägegenauigkeit.

**Für einen idealen Aufstellort ist Folgendes zu vermeiden:**

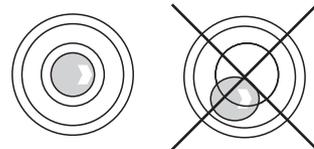
- Stöße und Schwingungen
  - Übermäßige Temperaturschwankungen
  - Direkte Sonneneinstrahlung
  - Starkes ultraviolettes Licht
  - Heftiger Luftzug
- Stabilen, schwingungsfreien und möglichst waagerechten Platz für die Waage wählen.



### 2.3 Waage ins Niveau stellen

Nur eine perfekt ins Niveau gestellte Waage liefert genaue Wägere-sultate. Die Waage verfügt über eine Libelle, um das Nivellieren zu vereinfachen.

- 1 Um die Waage ins Niveau zu stellen, drehen Sie die Stellfüße der Waage, bis die Luftblase der Libelle im inneren Kreis liegt.
- 2 Verriegeln Sie die Stellfüße, indem Sie an jedem Fuß die Kunststoff-Kontermutter festziehen.



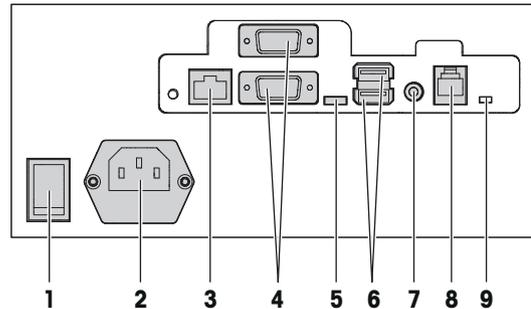
## 2.4 Anschließen von Peripheriegeräten und LAN

Zum Anschließen von externen Peripheriegeräten, z. B. einer Kassenschublade, einem Scanner oder für die Verbindung zu einem Netzwerk weist die Waage mehrere Ports und Anschlüsse auf.

### 2.4.1 Schalter, Ports und Anschlüsse

Schalter, Ports und Anschlüsse befinden sich an der Unterseite der Waage.

1. Netzschalter
2. Netzversorgungsanschluss
3. Ethernet LAN-Port (RJ45, TCP/IP, 100 Mbit)
4. Serielle Ports (RS-232)
5. USB-Port "On-The-Go" (OTG)
6. USB-Ports (USB 2.0)
7. Audiobuchse
8. Port für Kassenschublade (RJ11)
9. Umschalten der Spannung für Kassenschublade von 12 V auf 24 V und umgekehrt.



### 2.4.2 Empfohlene USB-Geräte

Für Speicher- oder Ladevorgänge von bzw. zu einem USB-Gerät empfehlen wir die folgenden Geräte:

Marke	Kapazität	Speicherformat	USB-Schnittstelle	Erkennungszeit
HP	8 GB	FAT32	USB 2.0	< 1 Sekunde
KDATA	8 GB	FAT32	USB 2.0	< 1 Sekunde
KINGSTON	16 GB	FAT32	USB 3.0	< 1 Sekunde
SanDisk	8 GB	FAT32	USB 2.0	< 1 Sekunde
TOSHIBA	8 GB	FAT32	USB 2.0	< 1 Sekunde
BIZKEY	8 GB	FAT32	USB 2.0	45 bis 50 Sekunden

### 2.4.3 Anschließen von Peripheriegeräten und LAN



#### HINWEIS

##### Beschädigung des Geräts

- Vor dem Anschließen externer Komponenten schalten Sie das Gerät bitte aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose.

- Die Waage ist ausgeschaltet (siehe Ein-/Ausschalten).
  - Die Waage ist vom Stromnetz getrennt.
- 1 Verbinden Sie die Peripheriegeräte mit den entsprechenden Ports (4, 5, 6, 7, 8).
  - 2 Verbinden Sie das LAN-Kabel mit dem Ethernet LAN Port (3).
  - 3 Schließen Sie die Waage wieder ans Stromnetz an.
  - 4 Schalten Sie die Waage wieder ein (siehe Ein-/Ausschalten).

## 2.5 Anschließen ans Stromnetz

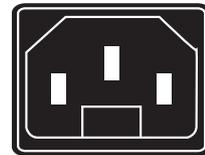


### **GEFAHR**

#### **Gefahr durch Stromschlag**

- 1 Vor Anschluss der Stromversorgung überprüfen Sie, ob der auf dem Typenschild angegebene Spannungswert dem Ihrer örtlichen Netzspannung entspricht.
- 2 Schließen Sie das Gerät unter keinen Umständen an, wenn der Spannungswert auf dem Typenschild von der örtlichen Netzspannung abweicht.
- 3 Schließen Sie das Gerät nur an eine normgerecht geerdete Steckdose an.
- 4 Verwenden Sie zum Anschließen nur das beigelegte Netzkabel.
- 5 Benutzen Sie leicht zugängliche Steckdosen, die nicht weiter als eine Kabellänge vom Aufstellort entfernt sind.
- 6 Verändern oder entfernen Sie keinesfalls den Schutzleiteranschluss.
- 7 Schließen Sie das Gerät nicht an Leitungen an, die Störungen erzeugende Geräte wie Motoren, Kompressoren, Heizelemente etc. speisen. In diesen Fällen muss ein gesonderter Stromkreis oder ein SpannungsfILTER verwendet werden.

- 1 Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Netzversorgungsanschluss der Waage.
- 2 Stecken Sie den Netzstecker in eine Schuko-Steckdose.



## 2.6 Papier einlegen / wechseln

### 2.6.1 Wichtige Hinweise für Thermopapiere und Thermoetiketten

Der Drucker der Ladenwagen ist ein Thermodrucker. Bei diesem Thermodrucker darf nur Thermopapier, Thermo-Etikettenpapier oder Linerlesspapier verwendet werden. Diese Papiertypen (z. B. für den Streifendrucker L1-21, L1-31; für den Etikettendrucker P3-20, P3-011 oder für den Linerless Drucker P5-23, P5-24) sind von METTLER TOLEDO geprüft und danach freigegeben worden. Zudem sind sie von der Eichbehörde für die Ladenwagen zugelassen.



### **HINWEIS**

**Falls Sie anderes Thermopapier oder Thermo-Etikettenpapier verwenden sollten als oben beschrieben, können die Druckqualität und die Lebensdauer der Druckerleiste beeinträchtigt werden. Die Garantie des Thermodruckers wird zudem ungültig.**

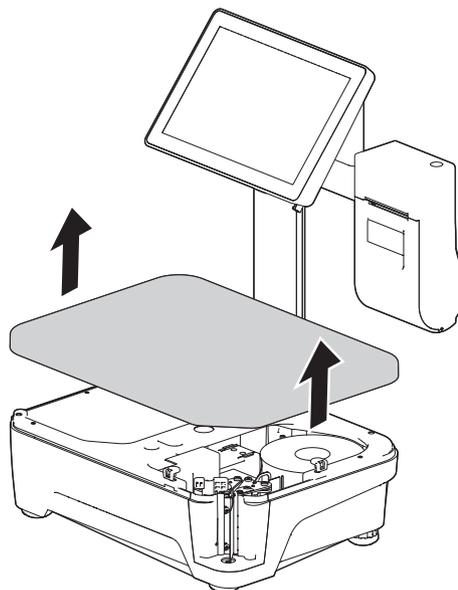
- Verwenden Sie deshalb nur die oben erwähnten Thermopapiere und Thermoetiketten. Andernfalls übernehmen wir keine Garantie für den Thermodrucker.

## 2.6.2 Integrierter Bon- und Etikettendrucker (Drucker P1)

Für einfachen Papierwechsel ist Ihr Drucker P1 mit einem grafischen Hinweis am Druckerboden versehen.

### 2.6.2.1 Entfernen der Wägeplatte

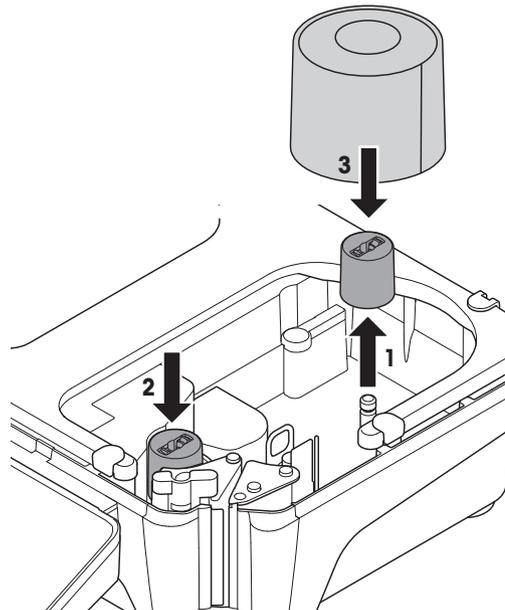
- 1 Wägeplatte in Pfeilrichtung entfernen.



### 2.6.2.2 Bonrolle einsetzen / wechseln

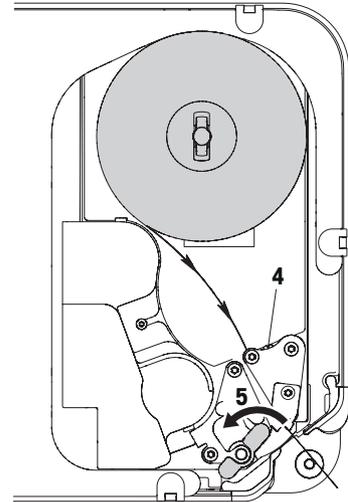
#### Vorbereiten der Waage

- 1 Falls zutreffend: Leerhülse der verbrauchten Rolle entfernen.
- 2 Spindeladapter von der Spindel abziehen (1).
- 3 Spindeladapter in die Aufbewahrungsposition stecken (2).
- 4 Bonrolle auf die Spindel drücken (3).



### Bonrolle einsetzen

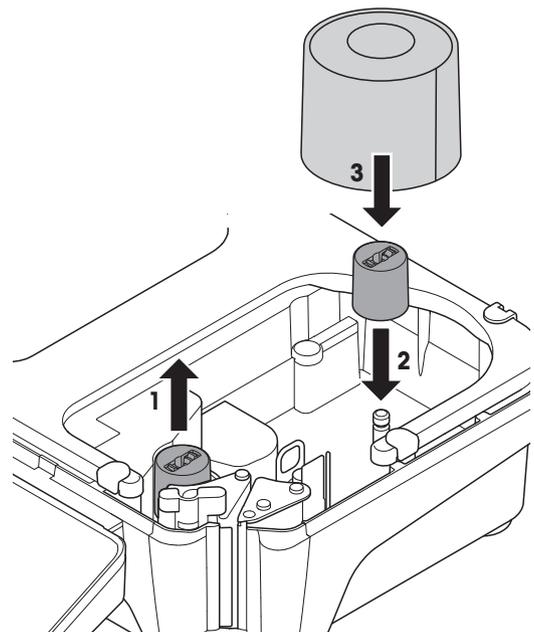
- 1 Sicherstellen, dass der grüne Hebel (5) in der Stellung "offen" ist.
- 2 Das Papier, wie im grafischen Hinweis am Druckerboden angedeutet, durch die Führung hinter dem Papierentfernungsmechanismus führen.
- 3 Die Papierbreite mit dem kleinen grünen Stellrad (4) einstellen.
- 4 Den grünen Hebel (5) auf "geschlossen" stellen.
- 5 Überstehendes Papier abreißen.



### 2.6.2.3 Etikettenrolle einsetzen / wechseln

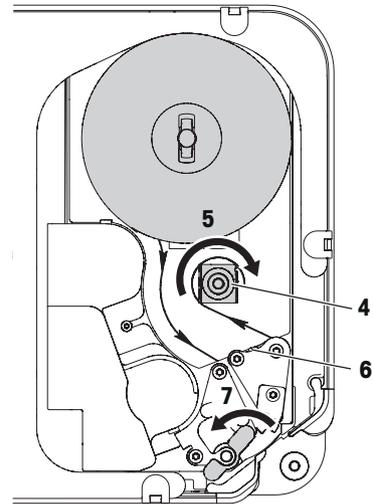
#### Vorbereiten der Waage

- 1 Falls zutreffend: Leerhülse der verbrauchten Rolle entfernen.
- 2 Spindeladapter von der Aufbewahrungsposition abziehen (1).
- 3 Spindeladapter auf die Spindel stecken (2).
- 4 Etikettenrolle (3) auf den Adapter schieben.



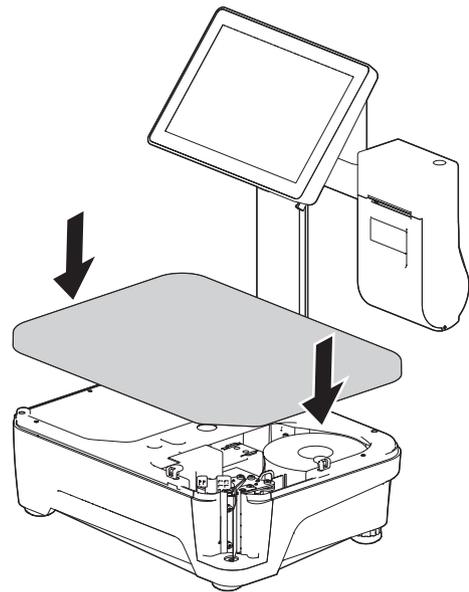
### Etikettenrolle einsetzen

- 1 Sicherstellen, dass der grüne Hebel in der Stellung "offen" ist.
- 2 Die Etiketten von den ersten 20 cm des Trägerpapiers entfernen.
- 3 Das Trägerpapier, wie im grafischen Hinweis am Druckerboden angedeutet, durch die Führung hinter dem Papierentfernungsmechanismus führen.
- 4 Trägerpapier in Pfeilrichtung (5) um den Aufwickeldorn (4) führen bis sich das erste Etikett vom Trägerpapier ablöst.
- 5 Die Papierbreite mit dem kleinen grünen Stellrad einstellen.
- 6 Den grünen Hebel (6) auf "geschlossen" stellen.



### 2.6.2.4 Wiederaufsetzen der Wägeplatte

- 1 Wägeplatte in Pfeilrichtung aufsetzen.



## 2.6.3 Optionaler Bondrucker (Drucker P2)

### 2.6.3.1 Druckertür öffnen.

- 1 Griff der Druckertür in Pfeilrichtung ziehen (1).
- 2 Druckertür öffnen (2).



### 2.6.3.2 Bonrolle einsetzen / wechseln

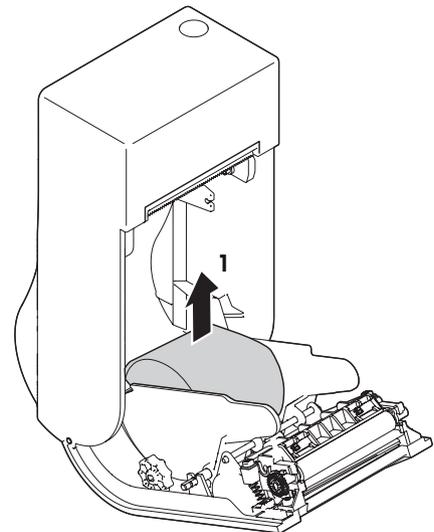


#### **⚠ VORSICHT**

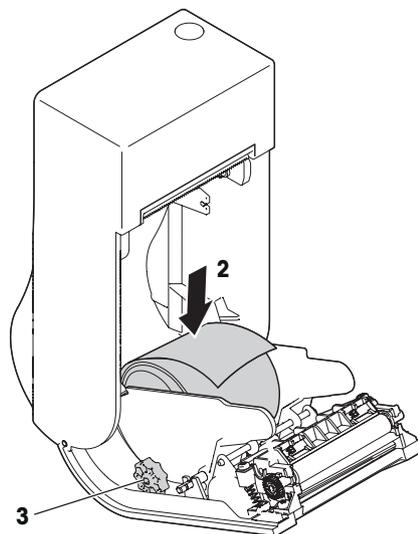
#### **Verletzungsgefahr durch scharfe Papier-Abreißeiste**

- Vorsicht vor der scharfen Papier-Abreißeiste beim Einsetzen / Wechseln der Bonrolle.

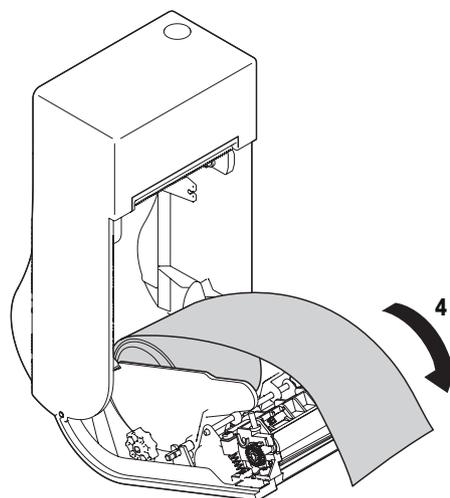
- 1 Leertüte der verbrauchten Rolle entfernen (1).



- 2 Neue Bonrolle (2), wie in der Abbildung dargestellt, mit der bedruckbaren Seite nach oben einsetzen.
- 3 Papierführung mit dem Stellrad (3) auf die Papierbreite einstellen.

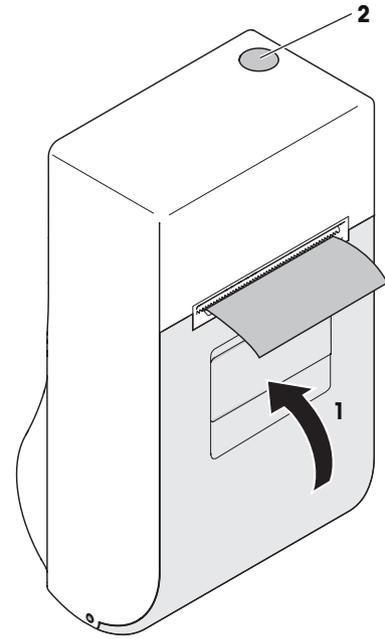


- 4 Das Papier nach vorne über die Kante der Druckerfür ziehen (4).



### 2.6.3.3 Druckertür schließen.

- 1 Druckertür in Pfeilrichtung schließen (1).
- 2 Papiervorschubtaste betätigen (2).
- 3 Überstehendes Papier abreißen.



## 3 Bedienung

### 3.1 Ein-/Ausschalten

#### Einschalten

- Die Wägeplatte sitzt auf der Waage.
- Die Wägeplatte ist leer.
- Den Netzschalter drücken.
  - ⇒ Nach einigen Augenblicken wird die Startansicht angezeigt.

#### Ausschalten

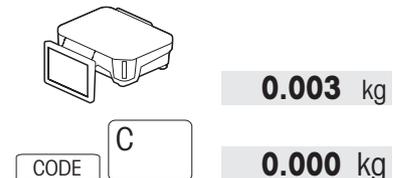
- Den Netzschalter drücken.
  - ⇒ Die Waage schaltet sich kontrolliert aus.

**i** Beachten Sie, dass durch das Ausschalten der Waage mit dem Netzschalter diese nicht vollständig vom Stromnetz getrennt wird. Um die Waage komplett vom Netz zu trennen, müssen Sie entweder das Netzkabel aus dem Netzversorgungsanschluss oder den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

### 3.2 Nullstellen / Nullnachführung

- i**
- Nullstellen korrigiert den Einfluss leichter Verschmutzungen auf der Lastplatte bzw. kleine Abweichungen vom Nullpunkt.
  - Durch Verschmutzungen der Wägeplatte oder ungünstige äußere Einflüsse kann es passieren, dass bei unbelasteter Wägeplatte die Gewichtsanzeige entweder nicht 0.000 kg beträgt oder Unterlast angezeigt wird [  kg]. In einem solchen Fall muss das Nullstellen der Waage erfolgen.
  - Diese Funktion hängt von den metrologischen Einschränkungen der Waage ab.

- Zuerst die Code-Taste und dann die Taste C drücken.
  - ⇒ Die Gewichtsanzeige wird auf Null gestellt.

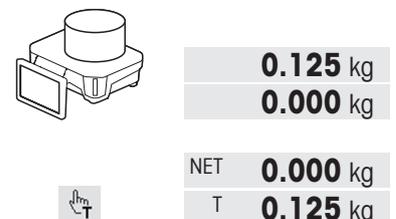


### 3.3 Tara benutzen / Tarieren

**i** Diese Funktion hängt von den metrologischen Einschränkungen der Waage ab.

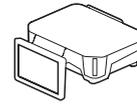
#### Tarieren eines Behälters

- Die Wägeplatte ist leer und Gewichtsanzeige beträgt 0.000 kg.
- 1 Den leeren Behälter auf die Wägeplatte stellen.
- 2 Die Tara-Taste drücken.
  - ⇒ Das Gewicht wird tariert.
  - ⇒ Die Gewichtsanzeige beträgt nun wieder 0.000 kg und das Symbol NET erscheint.
  - ⇒ Das Behältergewicht (Tara) und das Zeichen T werden in der zweiten Zeile angezeigt.



### Tara löschen

- 1 Den Behälter von der Wägeplatte entfernen.
- 2 Die Tara-Löschtaste drücken.
  - ⇒ Die Gewichtsanzeige beträgt nun wieder 0.000 kg und das Symbol NET verschwindet.



NET **-0.125** kg

T **0.125** kg

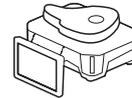
T

**0.000** kg

## 3.4 Freie Eingabe

**i** Sie können die Waage, ohne vorheriges Konfigurieren, sofort zum Wiegen und Verkaufen einsetzen.

- Die Wägeplatte ist leer und Gewichtsanzeige beträgt 0.000 kg.
- 1 Das Wägegut auf die Wägeplatte legen.
    - ⇒ Das Gewicht wird angezeigt.
  - 2 Das Feld für den Grundpreis berühren und den Grundpreis eingeben.
    - ⇒ Der Preis wird angezeigt.
  - 3 Die Eingabe mit Ihrer Verkäufertaste bestätigen.
    - ⇒ Der Artikel ist somit gebucht.
    - ⇒ Im Vorverpackungsmodus wird das Etikett ausgedruckt und der Vorgang ist beendet.
  - 4 Im Verkaufsmodus gegebenenfalls für weitere Artikel die Schritte 1 bis 3 wiederholen.
  - 5 Zum Abschluss, die Sterntaste drücken und mit Verkäufertaste bestätigen.
    - ⇒ Der Bon wird ausgedruckt.



**0.237** kg

**0.00** €/kg

**0.00** €



€/kg

7 8 9  
4 5 6  
1 2 3

**0.237** kg

**23.95** €/kg

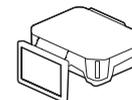
**5.68** €

Emma Miller

...

## 3.5 Artikel mit einer Festtaste (programmierte Taste) auswählen

- Die Wägeplatte ist leer und Gewichtsanzeige beträgt 0.000 kg.
- 1 Die entsprechende Festtaste (programmierte Taste) drücken, z.B. für Steak.
    - ⇒ Grundpreis und Artikelbezeichnung werden angezeigt.
  - 2 Den Artikel auf die Wägeplatte legen.
    - ⇒ Gewicht und Preis werden angezeigt
  - 3 Die Eingabe mit Ihrer Verkäufertaste bestätigen.
  - 4 Beziehen Sie sich auf den Abschnitt [Freie Eingabe ▶ Seite 17], um den Vorgang abzuschließen.



**0.000** kg

**0.00** €/kg

**0.00** €

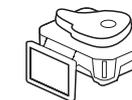
Steak

**0.000** kg

**39.90** €/kg

**0.00** €

Steak



**0.210** kg

**39.90** €/kg

**8.45** €

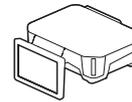
Steak

Emma Miller

...

### 3.6 Artikel mittels ein PLU Code auswählen

- Die Wägeplatte ist leer und Gewichtsanzeige beträgt 0.000 kg.
- 1 Mit dem Ziffernblock den entsprechenden PLU Code eingeben, z. B. 12.
  - ⇒ Grundpreis und Artikelbezeichnung werden angezeigt.
- 2 Den Artikel auf die Wägeplatte legen.
- 3 Die Eingabe mit Ihrer Verkäufertaste bestätigen.
- 4 Beziehen Sie sich auf den Abschnitt [Freie Eingabe ▶ Seite 17], um den Vorgang abzuschließen.



<b>0.000</b> kg
<b>0.00</b> €/kg
<b>0.00</b> €



<b>0.000</b> kg
<b>7.95</b> €/kg
<b>0.00</b> €
PLU 27



<b>1.234</b> kg
<b>7.95</b> €/kg
<b>9.81</b> €
PLU 27



...

**i** Falls Sie vor der Bestätigung mit Ihrer Verkäufertaste bemerken, dass Sie den falschen PLU Code eingegeben haben, können Sie diesen mit der C-Taste löschen und dann den richtigen Code eingeben.

## 4 Reinigung und Wartung



### **GEFAHR**

#### **Gefahr durch Stromschlag**

- Vor jedem Wartungseingriff das Gerät bitte ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

### 4.1 Reinigung von Gehäuse und Anzeige



### **GEFAHR**

#### **Gefahr durch Stromschlag**

#### **Beschädigung von Gerät und Touchscreen**

- 1 Vor jedem Reinigungseingriff das Gerät bitte ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
  - 2 Das Gerät beim Reinigen nicht öffnen.
  - 3 Dafür sorgen, dass keine Flüssigkeit in die das Gerät eindringt.
  - 4 Bitte keine organischen Säuren, alkalischen Lösungen, Scheuerpulver oder lösungsmittelhaltige Putzmittel zur Reinigung verwenden.
  - 5 Starken Druck vermeiden und die Oberfläche nicht mit harten, scharfen oder spitzen Gegenständen zerkratzen.
- 
- 1 Für die regelmäßige Reinigung des Touchscreens empfehlen wir ein weiches Tuch mit etwas Bildschirm-Reiniger, ein Brillenputztuch oder ein feuchtes Tuch mit Glasreinigungsmittel.
  - 2 Zur Reinigung der anderen Außenteile der Waage am besten ein feuchtes Tuch nehmen, das zuerst in eine Lösung aus Wasser und mildem, für die Lebensmittelindustrie zugelassenem Geschirrspülmittel getaucht und dann gut ausgewrungen wurde.
  - 3 Um Etiketten oder Etikettenreste, die an der Druckertür kleben, zu entfernen, nur den Etikettenlöser verwenden, der Ihnen von METTLER TOLEDO oder Ihrem, von METTLER TOLEDO autorisierten, Ansprechpartner empfohlen wird.
  - 4 Nach der Reinigung den Netzstecker einstecken und Waage wieder einschalten.

## 4.2 Druckerleiste reinigen

### 4.2.1 Integrierter Bon- und Etikettendrucker (Drucker P1)

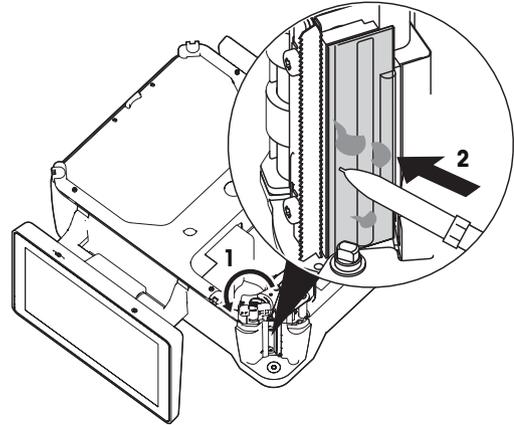


#### HINWEIS

**Beschädigung der Druckerleiste bei Reinigung der Druckerleiste mit anderen Gegenständen als dem beigelegten Reinigungsstift.**

– Verwenden Sie zur Reinigung der Druckerleiste nur den beigelegten Reinigungsstift.

- 1 Wägeplatte entfernen (siehe [Entfernen der Wägeplatte ▶ Seite 10]).
- 2 Kappe vom Reinigungsstift abnehmen.
- 3 Den grünen Hebel (1) auf „offen“ stellen
- 4 Mit der feuchten Spitze des Stiftes den vorderen Teil der Druckerleiste (2) reinigen.
- 5 Den grünen Hebel wieder auf „geschlossen“ stellen.
- 6 Reinigungsstift mit der Kappe verschließen.
- 7 Wägeplatte wiederaufsetzen (siehe [Wiederaufsetzen der Wägeplatte ▶ Seite 12]).



## 4.2.2 Optionaler Bondruker (Drucker P2)

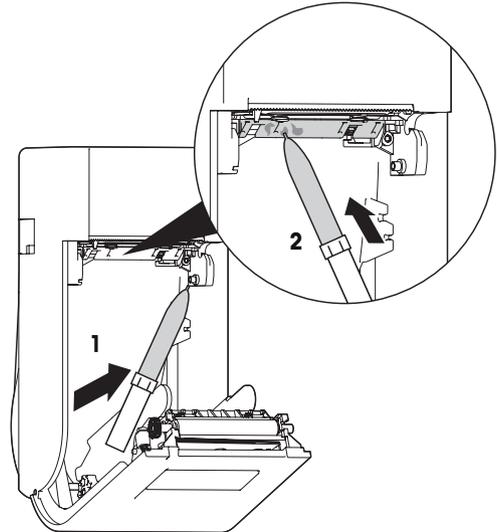


### HINWEIS

**Beschädigung der Druckerleiste bei Reinigung der Druckerleiste mit anderen Gegenständen als dem beigelegten Reinigungsstift.**

– Verwenden Sie zur Reinigung der Druckerleiste nur den beigelegten Reinigungsstift.

- 1 Druckertür öffnen (siehe [Druckertür öffnen. ▶ Seite 13]).
- 2 Den Reinigungsstift aus seiner Halterung (1) nehmen und seine Kappe entfernen.
- 3 Mit der feuchten Spitze des Stiftes den vorderen Teil der Druckerleiste (2) reinigen.
- 4 Reinigungsstift mit der Kappe verschließen.
- 5 Druckertür schließen (siehe [Druckertür schließen. ▶ Seite 15]).



## 5 Technische Daten

	Kompaktwaage FB-C	Thekenwaage FB-T ohne Kundendis- play	Thekenwaage FB-T mit Kundendisplay	Thekenwaage FB-T mit Kundendisplay und Drucker P2
<b>Abmessungen</b>				
Breite x Tiefe x Höhe	Siehe Maßblatt [Kompaktwaage FB-C ▶ Seite 23]	Siehe Maßblatt [Thekenwaage FB- T ohne Kunden- Dis- play ▶ Seite 24]	Siehe Maßblatt [Thekenwaage FB- T mit Kunden-Dis- play ▶ Seite 25]	Siehe Maßblatt [Thekenwaage FB- T mit Kunden-Dis- play und Drucker P2 ▶ Seite 26]
Gewicht	9 kg	10,7 kg	11 kg	12 kg
<b>Umgebungsbedingungen</b>				
Temperaturbereich für Betrieb	-10 °C bis +40 °C (14 °F bis 104 °F)			
Lagertemperaturbe- reich	-20 °C bis +60 °C (-4 °F bis 140 °F)			
Feuchtigkeit	85 % relative Feuchte, nicht kondensierend			
IP-Schutzart	IP21			
<b>Elektrische Daten</b>				
Netzanschluss	100 bis 240 VAC, 50 bis 60 Hz, 0,4 A Stromstärke			
(Typischer)* Stromverbrauch	14 W	14 W	14 W	14 W
(Im Stand-by typi- scher)** Stromver- brauch	8 W	8 W	8 W	9 W
Stromverbrauch (wenn ausgeschal- tet)	2 W	2 W	2 W	2 W

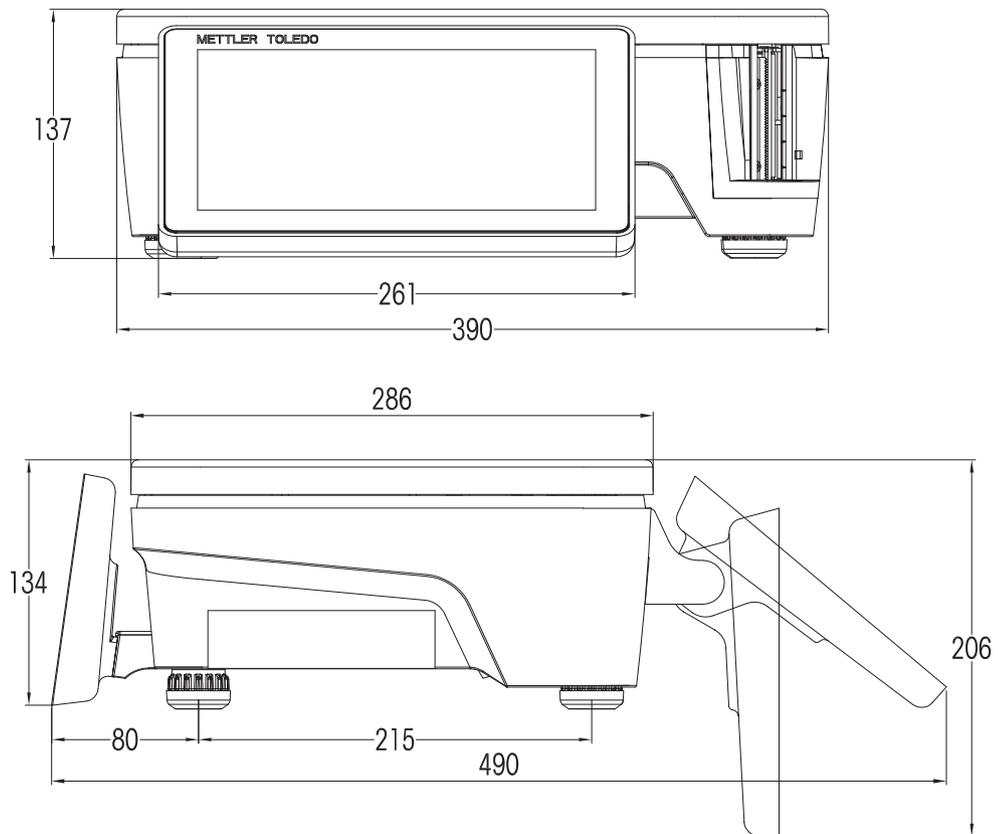
\* ohne Druckjob, abhängig von der Hardware- und Software-Konfiguration

\*\* abhängig von der Hardware- und Software-Konfiguration

## 6 Anhang

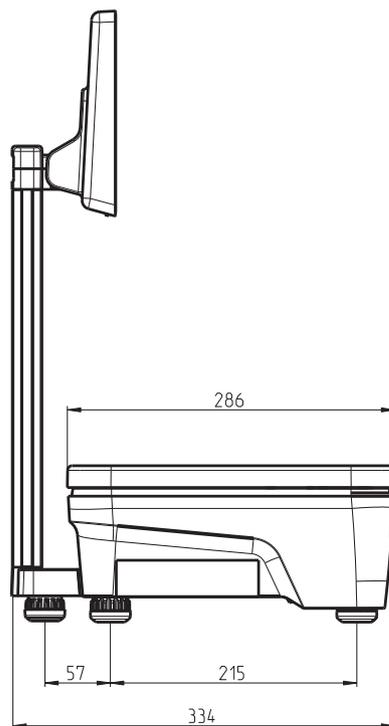
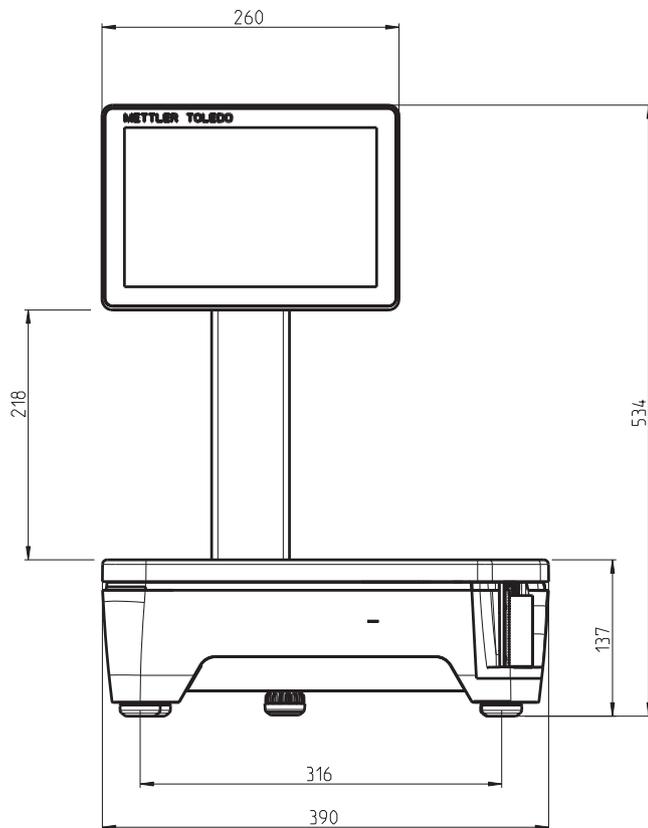
### 6.1 Maßzeichnungen

#### 6.1.1 Kompaktwaage FB-C



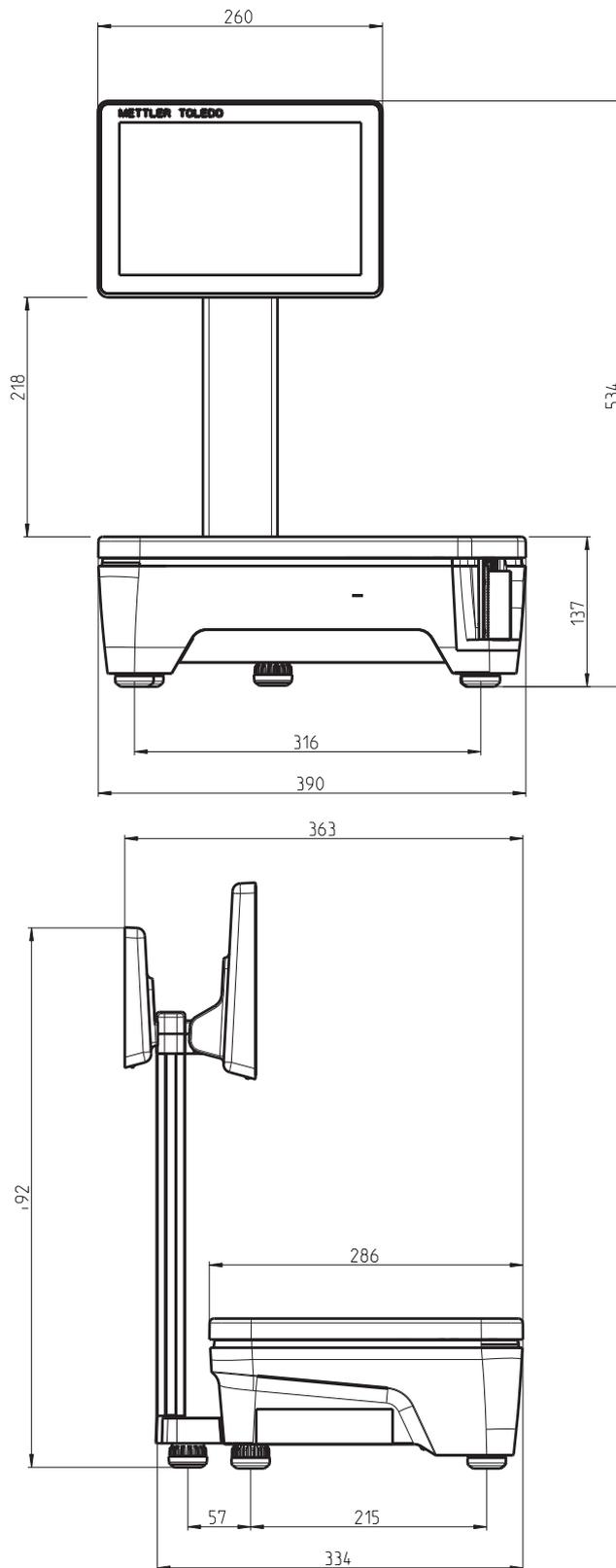
Abmessungen in mm

## 6.1.2 Thekenwaage FB-T ohne Kunden-Display



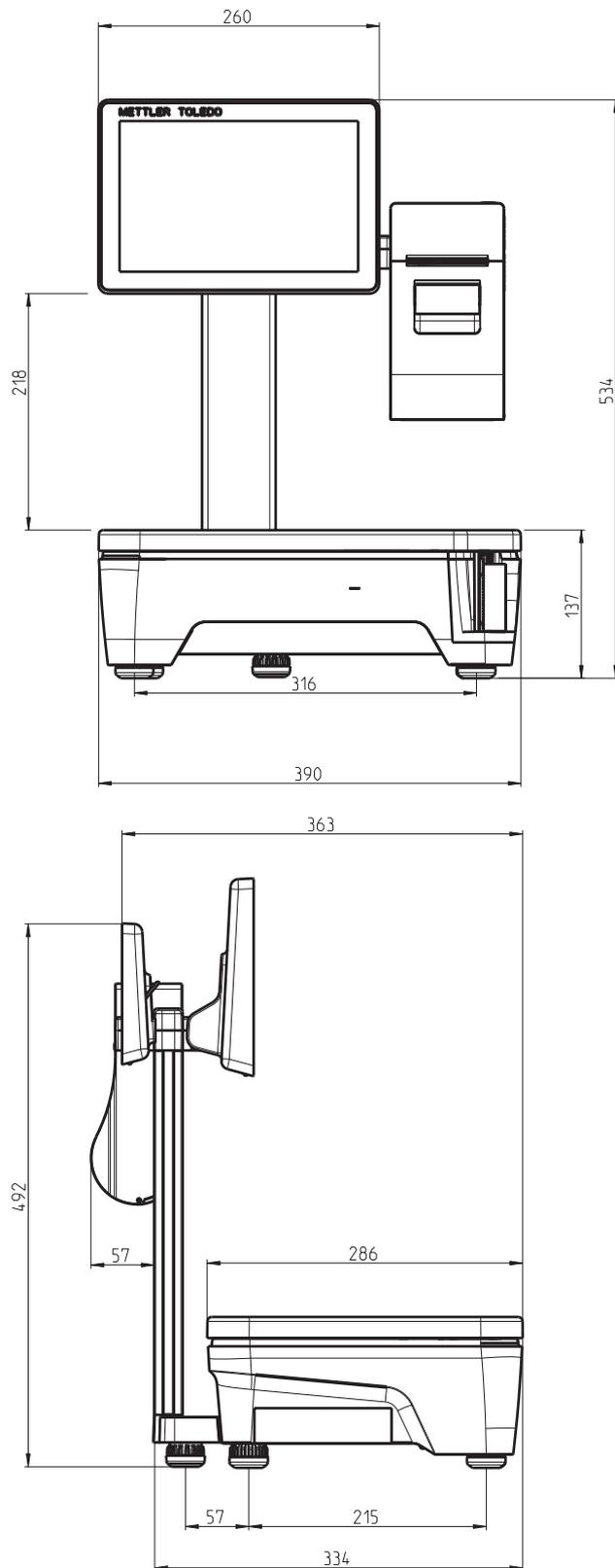
Abmessungen in mm

### 6.1.3 Thekenwaage FB-T mit Kunden-Display



Abmessungen in mm

### 6.1.4 Thekenwaage FB-T mit Kunden-Display und Drucker P2



Abmessungen in mm

## 6.2 Entsorgung

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96 EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) darf dieses Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sinngemäß gilt dies auch für Länder außerhalb der EU entsprechend den geltenden nationalen Bestimmungen.



- Entsorgen Sie dieses Produkt gemäß den örtlichen Bestimmungen in einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.

Bei Fragen wenden Sie sich an die zuständige Behörde oder den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben.

Bei Weitergabe dieses Geräts (z. B. für private oder gewerbliche/industrielle Weiternutzung) ist diese Bestimmung sinngemäß weiterzugeben.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Schutz der Umwelt.

## 6.3 Tabelle der Geo-Werte

Der Geo-Wert gibt bei vom Hersteller geeichten Waagen an, für welches Land oder für welche geografische Zone die Waage geeicht ist. Der in der Waage eingestellte Geo-Wert (z. B. "Geo 18") ist aus einem auf der Waage angebrachten Aufkleber ersichtlich. Wird die Waage an einen neuen Verwendungs- oder Einbauort bewegt, der sich außerhalb des angegebenen, bestimmungsgemäßen Verwendungszwecks befindet, muss sie überprüft und erforderlichenfalls nachgeeicht werden.

### Geo-Werte, OIML Klasse III (Europäische Länder)

Land	Geo-Wert	Land	Geo-Wert
Österreich	18	Liechtenstein	18
Belgien	21	Litauen	22
Bulgarien	16	Luxemburg	20
Kroatien	18	Niederlande	21
Tschechien	20	Norwegen	24
Dänemark	23		24-26*
Estland	24	Polen	21
Finnland	25	Portugal	15
	24-27*	Rumänien	18
Frankreich	19	Slowakei	19
	16-20*	Slowenien	18
Deutschland	20	Spanien	15
Griechenland	15	Schweden	24
Ungarn	19		23-28*
Island	26	Schweiz	18
Irland	22		16-19*
Italien	17	Türkei	16
	14-18*	Vereinigtes Königreich	21
Lettland	23		20-23*

\* Zulässige Werte hängen von örtlichen Rechtsvorschriften oder von der jeweiligen geografischen Lage ab.





**Für eine gute Zukunft Ihres Produktes:**  
METTLER TOLEDO Service sichert Ihnen  
auf Jahre Qualität, Messgenauigkeit und  
Werterhaltung dieses Produktes.

Informieren Sie sich über unser attraktives  
Service-Angebot.

[www.mt.com/service](http://www.mt.com/service)

Für mehr Information

**Mettler-Toledo GmbH**

Im Langacher 44  
8606 Greifensee, Switzerland  
[www.mt.com/contact](http://www.mt.com/contact)

Technische Änderungen vorbehalten.  
© Mettler-Toledo GmbH 07/2017  
30288735B de



30288735